



Source: Shutterstock [M]

## Solide Gewinne – neue Ideen

Bilanzpressekonferenz 2016

München, 16. März 2016

Munich RE 

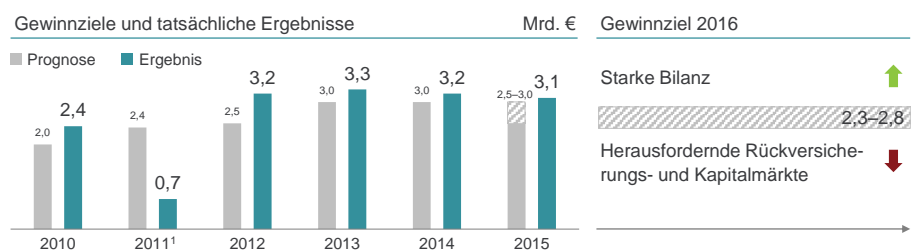
Agenda



2 Solide Gewinne – neue Ideen	Nikolaus von Bomhard
10 Munich Re (Gruppe)	Jörg Schneider
16 ERGO	Markus Rieß
22 Rückversicherung	Torsten Jeworrek
30 Ausblick	Nikolaus von Bomhard

Solide Gewinne – neue Ideen

Zurückhaltende Prognosen übererfüllen – Anhaltend solide Erträge dank starker Bilanz



Bilanz von Munich Re

Gute Kapitalausstattung nach allen Messkriterien

Hohes Niveau unrealisierter Gewinne<sup>2</sup>

Solide Reserven

Geringe Goodwills bezogen auf das Eigenkapital<sup>2</sup>

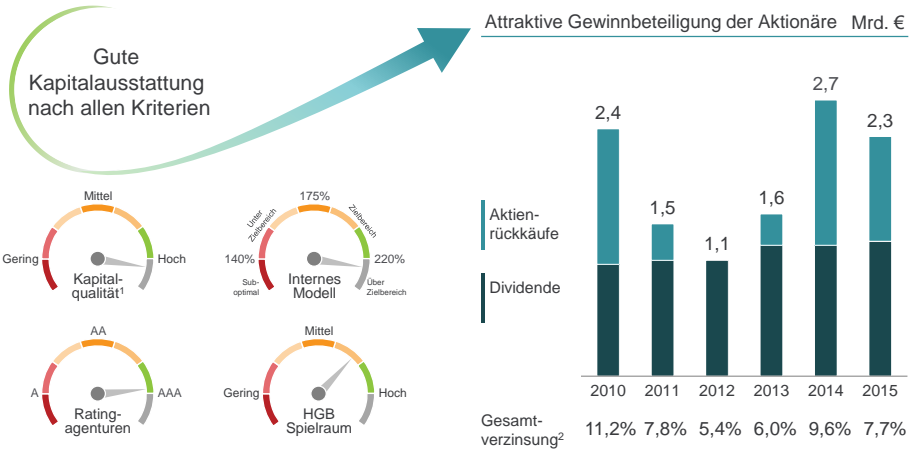
26 Mrd. €

9%

Munich Re liefert erneut ein starkes Ergebnis trotz andauernder Niedrigzinsen und schrumpfender Gewinnmargen in der Rückversicherung

<sup>1</sup> Bei normaler Höhe der Schäden aus Naturkatastrophen wäre das Gewinnziel übertroffen worden.  
<sup>2</sup> Stand: 31.12.2015.

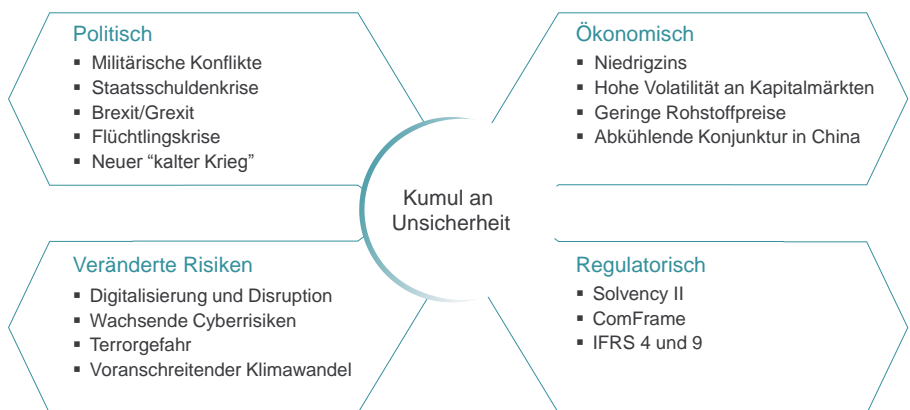
## Verlässliche Ausschüttungen an Aktionäre



**Weiterer Anstieg der Dividende auf 8,25 € pro Aktie – in den vergangenen zehn Jahren insgesamt 20 Mrd. € für Anteilseigner aufgewendet**

<sup>1</sup> Bezogen auf anrechnungsfähige Eigenmittel.  
<sup>2</sup> Gesamtausschüttung bezogen auf durchschnittliche Marktkapitalisierung.

## Globales Umfeld zunehmend herausfordernd



**Aktives Risikomanagement sichert Widerstandsfähigkeit in unsicherem Umfeld**

## Aktives Risikomanagement erhöht Widerstandsfähigkeit in unsicherem Umfeld

### Risiken

Politische Risiken

Hohe Volatilität



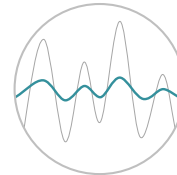
Ökonomische Risiken

Versicherungsrisiken

### Risikomanagement-Maßnahmen

- Diversifiziertes Kapitalanlageportfolio
- Gruppenweites Frühwarnsystem für ALM Risiken
- Hedging Strategie
- Limite für Staatsanleihen
- Hohe Anforderungen an Bonität der Gegenparteien
- Szenarioanalysen möglicher Entwicklungen

Reduktion der Volatilität



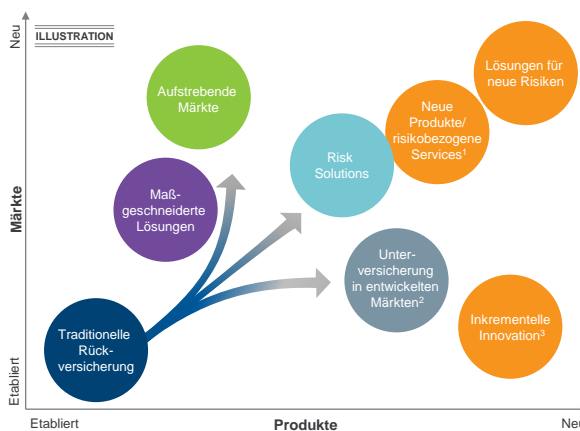
- Limits und Budgets
- Kumulmanagement
- Strenge Zeichnungsrichtlinien
- Retrozession für Spitzenszenarios im Bereich NatKat

**Munich Re ist gut auf ein turbulentes Marktumfeld vorbereitet**

## Veränderte Risiken – Munich Re gestaltet den Wandel der (Rück-)Versicherungsmärkte aktiv mit

- Starke Aufstellung von Munich Re ermöglicht Expansion in attraktive Wachstumsmärkte
- Bereitstellung von Service und Kapazität für (neue) Kunden

- Kurzfristig: Wichtiger Ertragspfeiler
- Mittel-/Langfristig: Rückläufiger Ergebnisbeitrag wird durch neue Produkte und Märkte kompensiert



- Versicherungstechnisches Knowhow und Expertenwissen ermöglichen innovative Lösungen
- Munich Re mit der nötigen Infrastruktur

- Kundennähe entscheidend, um veränderte Bedarfe zu verstehen
- Munich Re mit neuen Produkten, die zu veränderten Kundenbedürfnissen passen

**Traditionelle Rückversicherung effizient betreiben, gleichzeitig fortlaufend neue Produkte und Märkte entwickeln**

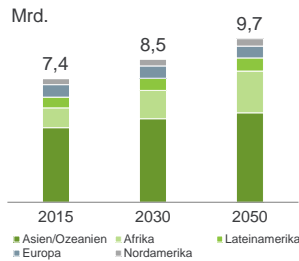
<sup>1</sup> z.B. Cyber Versicherungen, Leistungsgarantien für Erneuerbare Energien. <sup>2</sup> z.B. Haftpflichtrisiken bei Nuklearanlagen oder Ölplattformen. <sup>3</sup> z.B. Deckungen für Satelliten über deren gesamte Lebensdauer.

Solide Gewinne – neue Ideen

## Unterversicherung in Entwicklungsländern bietet Geschäftschancen

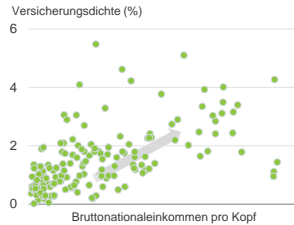


### Junge und wachsende Bevölkerung<sup>1</sup>



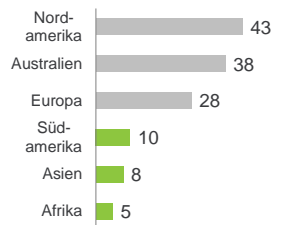
Anwachsen wohlhabender Mittelschichten und erhebliche Bevölkerungszunahme ...

### Immer noch geringe Versicherungsdichte<sup>2</sup>



... treiben das Wirtschaftswachstum. Gestiegener Wohlstand und höhere Bildung verstärken Nachfrage nach Versicherungen zusätzlich

### Versicherter Anteil der NatKat Schäden<sup>3</sup>



Schwellenländer oftmals mit erheblicher Naturgefahrenexponierung – Abnehmende Unterversicherung bei steigendem Risikobewusstsein

### Demografische und ökonomische Veränderungen treiben künftiges Wachstum

<sup>1</sup> Quelle: United Nations, Department of Economic and Social Affairs, Population Division (2015). <sup>2</sup> Quelle: Munich Re, Economic Research. Non-life, 2014. <sup>3</sup> Quelle: Munich Re, Geo Risks Research, NatCatSERVICE. 1980–2014.

Solide Gewinne – neue Ideen

## Integriertes Geschäftsmodell ermöglicht schnelle Anpassung an verändertes Umfeld



Munich Re bietet Lösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette ...

**Neue Kunden und veränderte Nachfrage**

Anpassung an verändertes Kaufverhalten und neue Kundenbedarfe

**Effiziente und digitale Geschäftsprozesse**

Potentiale digitaler Prozesse erschließen – Komplexität reduzieren

**Neue risiko-bezogene Services**

Prognose-Services und Präventionsdienstleistungen mit Versicherungsbezug

**Digitales Kunden-/ Vertriebs-erlebnis**

Optimierung des Kundenkontakts (customer journey) – personalisierte digitale Produkte und Dienstleistungen

**Neue (Rück-)Versicherungsprodukte**

Grenzen der Versicherbarkeit verschieben – Deckungen für bislang unversicherbare, neue und veränderte Risiken

**Neue Geschäftsmodelle**

Digitalisierung ermöglicht grundsätzliche Veränderungen in der Wertschöpfungskette

... ermöglicht und unterstützt durch unsere Kernkompetenzen


**Datenanalyse**  
Datensammlung und -analyse

**Kooperationen**  
Partnerschaftsmodelle innerhalb und außerhalb der Branche


**Leistungsstarke, flexible IT Infrastruktur**

### Munich Re vereint entscheidende Kompetenzen in der Gruppe – ~500 Mio. €<sup>1</sup> Beitragsvolumen durch innovative Produkte

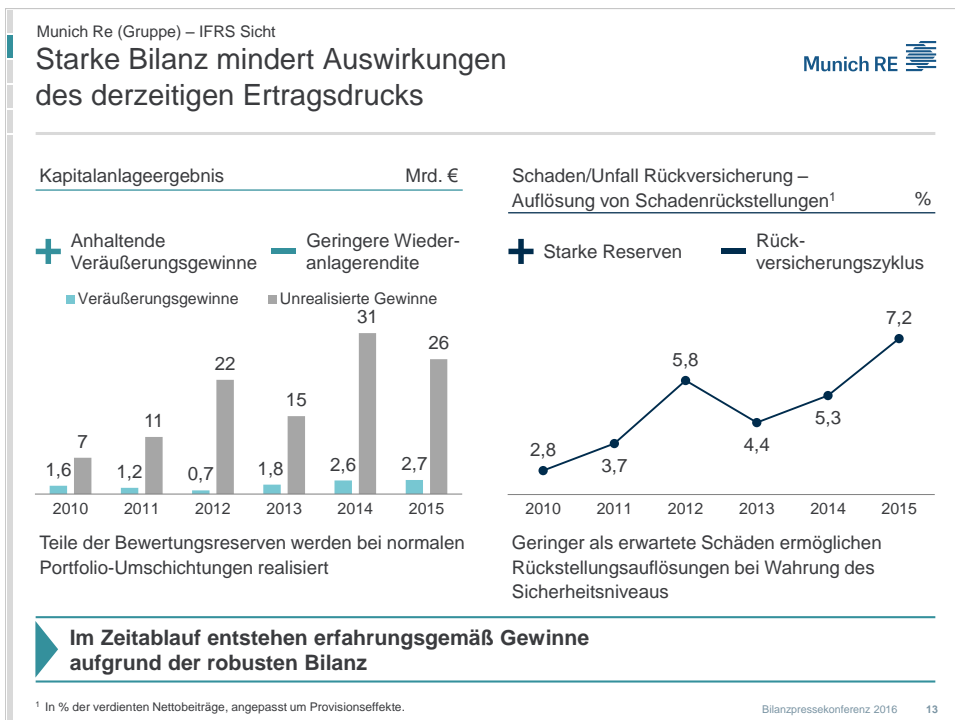
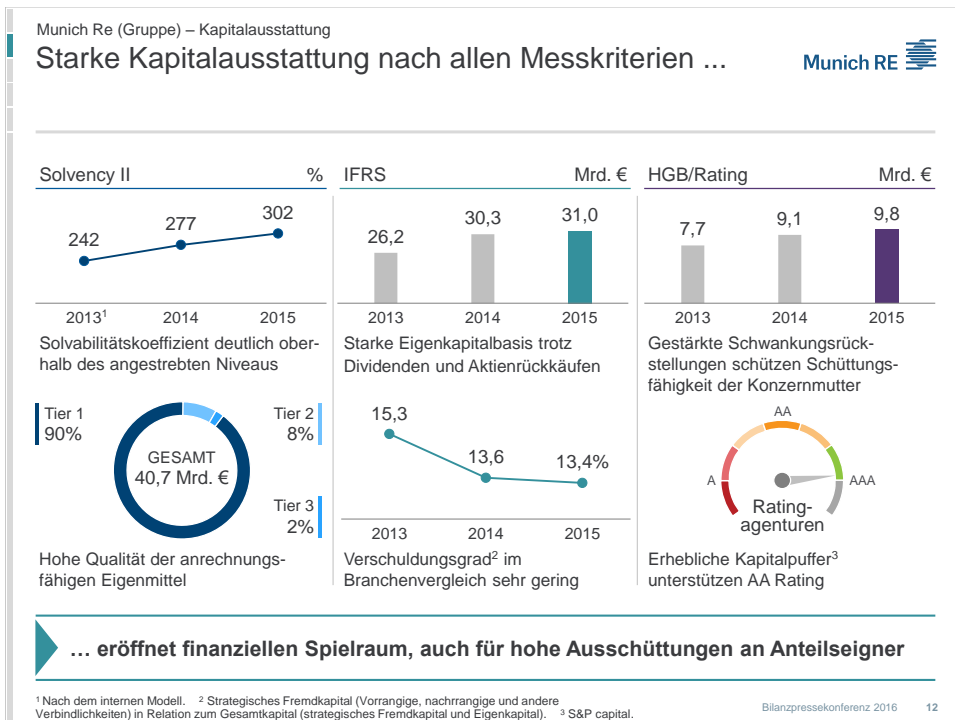
<sup>1</sup> Munich Re (Gruppe).

Agenda		Munich RE 
Solide Gewinne – neue Ideen		Nikolaus von Bomhard
<b>Munich Re (Gruppe)</b>		Jörg Schneider
ERGO		Markus Rieß
Rückversicherung		Torsten Jeworrek
Ausblick		Nikolaus von Bomhard

Bilanzpressekonferenz 2016 10

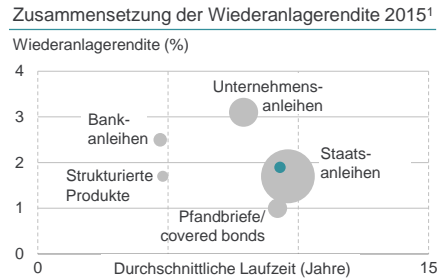
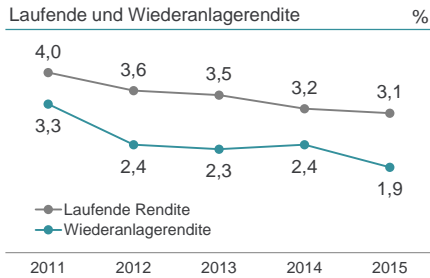
Munich Re (Gruppe) – IFRS Sicht		IFRS Ergebnis getragen durch starken Beitrag der Rückversicherung		Munich RE 
Munich Re (Gruppe)		<b>2015 (Q4 2015)</b>		
<b>KONZERNERGEBNIS</b> 3.122 Mio. € (731 Mio. €)		<b>OPERATIVES ERGEBNIS</b> 4.819 Mio. € (1.427 Mio. €)		<b>KAPITALANLAGEERGEBNIS</b> Rendite von 3,2 (2,9)%
Insgesamt gute operative Performance – Einmaleffekte in beide Richtungen		Geringe Großschäden und erhebliche Auflösung von Schadenrückstellungen – Verlust bei ERGO in Q4		Solider Ertrag – Hohe Veräußerungsgewinne, Verluste auf Derivate und Abschreibungen
<b>Rückversicherung</b>		<b>ERGO</b>		<b>Munich Health</b>
<b>GESCHÄFTSFELDERGEBNIS</b> 3.261 Mio. € (1.371 Mio. €)		<b>GESCHÄFTSFELDERGEBNIS</b> -227 Mio. € (-644 Mio. €)		<b>GESCHÄFTSFELDERGEBNIS</b> 88 Mio. € (5 Mio. €)
<b>SCHADENUNFALL</b>	<b>LEBEN</b>	<b>SCHADENUNFALL DEUTSCHLAND</b>		<b>RÜCKVERSICHERUNG</b>
Schaden-Kosten-Quote (SKQ) 89,7 (78,6)%	Technisches Ergebnis 335 Mio. € – Leicht unterhalb des Ziels von 400 Mio. €	Schaden-Kosten-Quote 97,9 (103,9)%		Schaden-Kosten-Quote 101,1 (102,2)%
Großschäden 6,2 (4,7)%		<b>L/G DEUTSCHLAND INTERNATIONAL</b>		<b>ERSTVERSICHERUNG</b>
		Goodwill Abschreibungen	SKQ 104,7 (115,3)%	Schaden-Kosten-Quote 93,2 (94,5)%

Bilanzpressekonferenz 2016 11



Munich Re (Gruppe) – IFRS Sicht

## Lange Laufzeiten der festverzinslichen Titel stabilisieren das Kapitalanlageergebnis



- Solide Wiederanlagerendite, ohne hohes Risiko zu nehmen
- Lange Laufzeiten und geografische Streuung dämpfen das Abschmelzen der laufenden Rendite
- Bei derzeitigem Zinsniveau wird die laufende Rendite 2016 um ~20 Basispunkte sinken

### Disziplinierte Kapitalanlage: Keine riskante Renditejagd um Niedrigzinsen auszugleichen

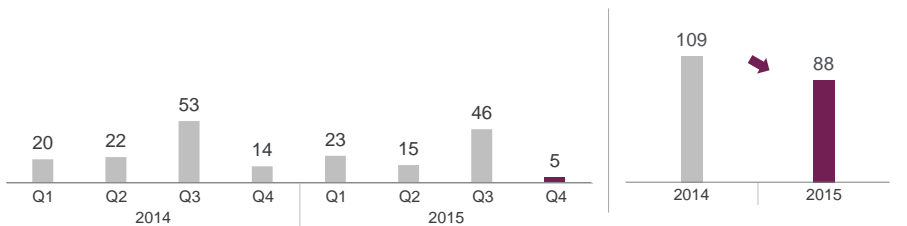
<sup>1</sup> Größe der Kreise spiegelt Volumen der Wiederanlage.

Munich Re (Gruppe) – Munich Health – Wesentliche Kennzahlen

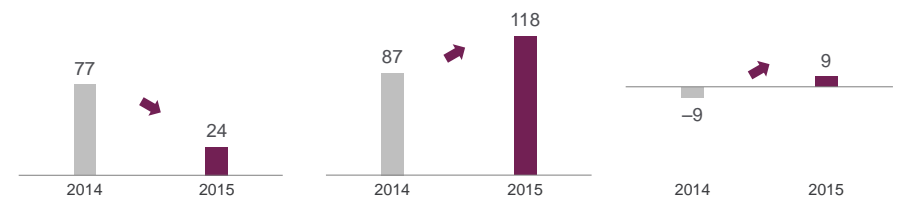
## Munich Health – Wesentliche Kennzahlen



**Geschäftsfelderergebnis** Mio. €




**Technisches Ergebnis** Mio. €      **Kapitalanlageergebnis** Mio. €      **Sonstige<sup>1</sup>** Mio. €

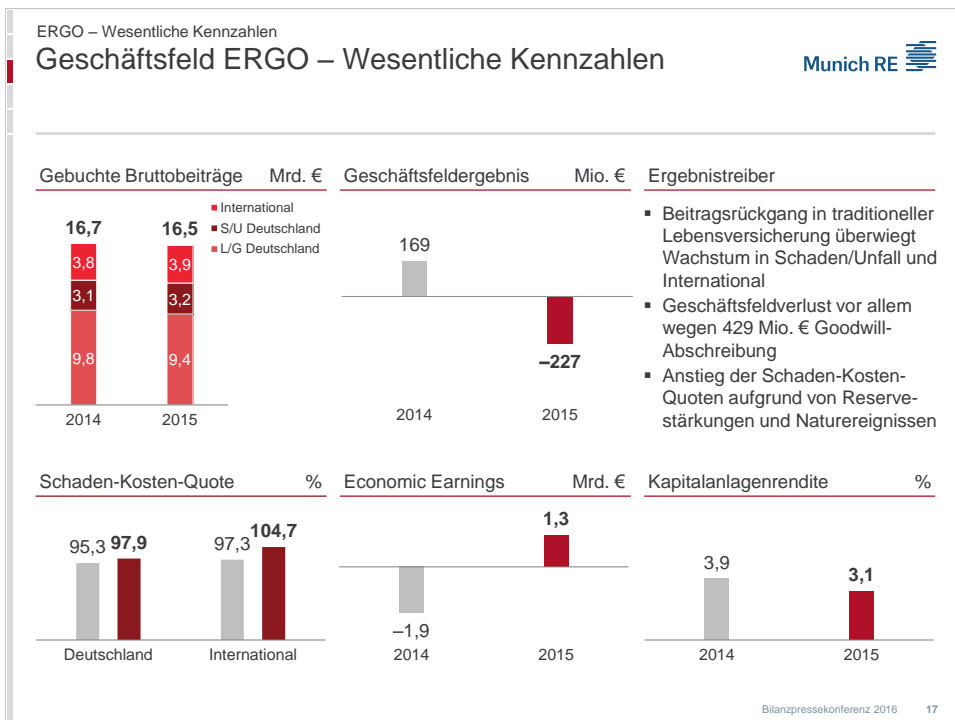


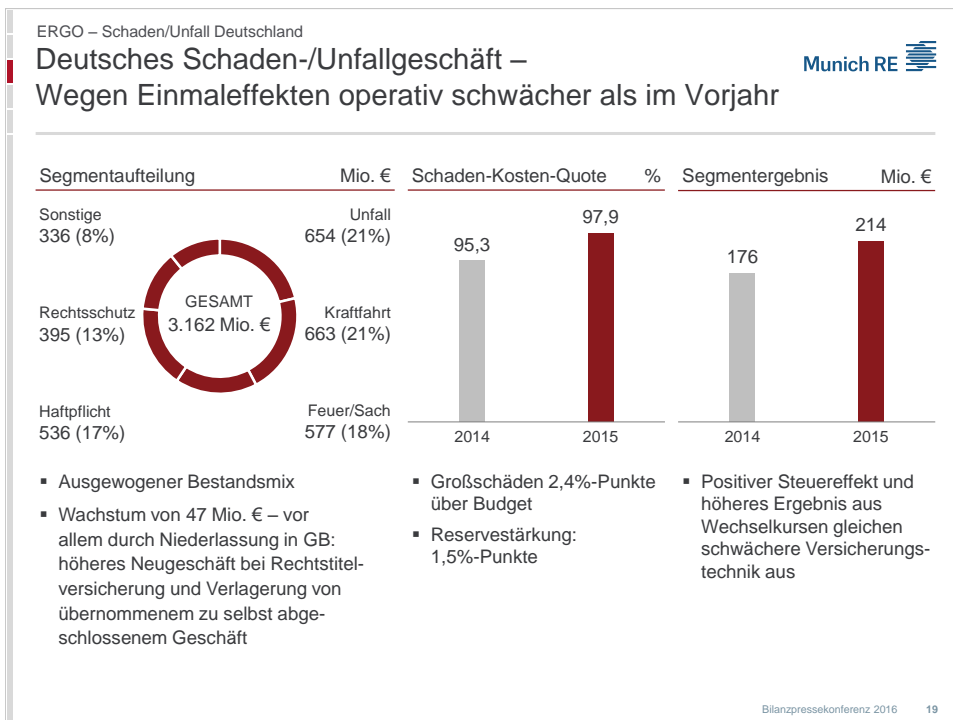
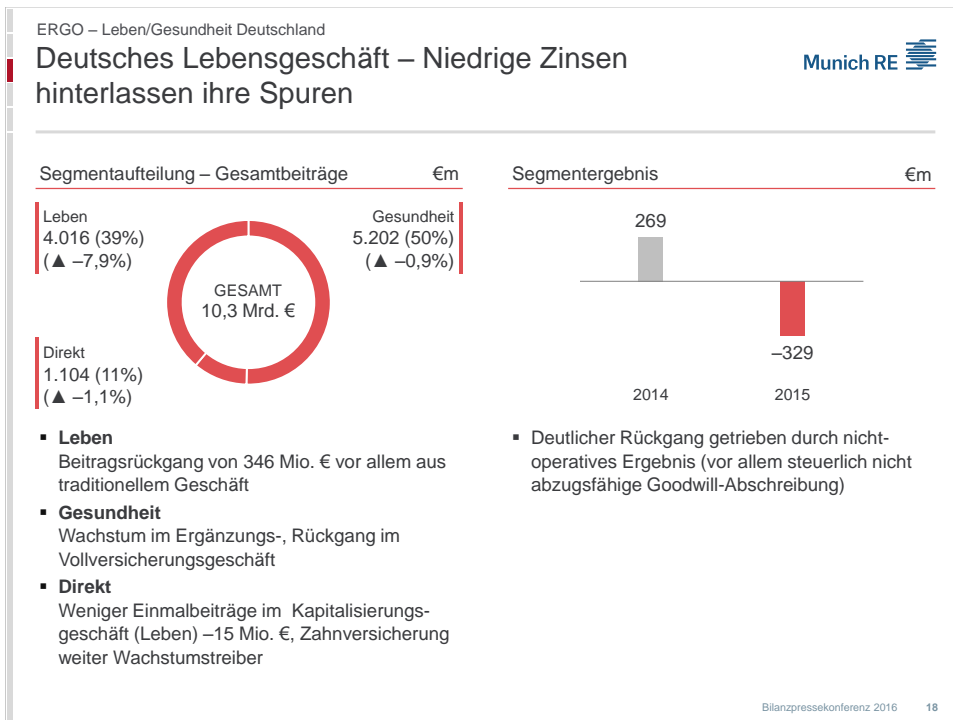
<sup>1</sup> Sonstiges nicht-operatives Ergebnis, Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte, Finanzierungsergebnis, Steuern.

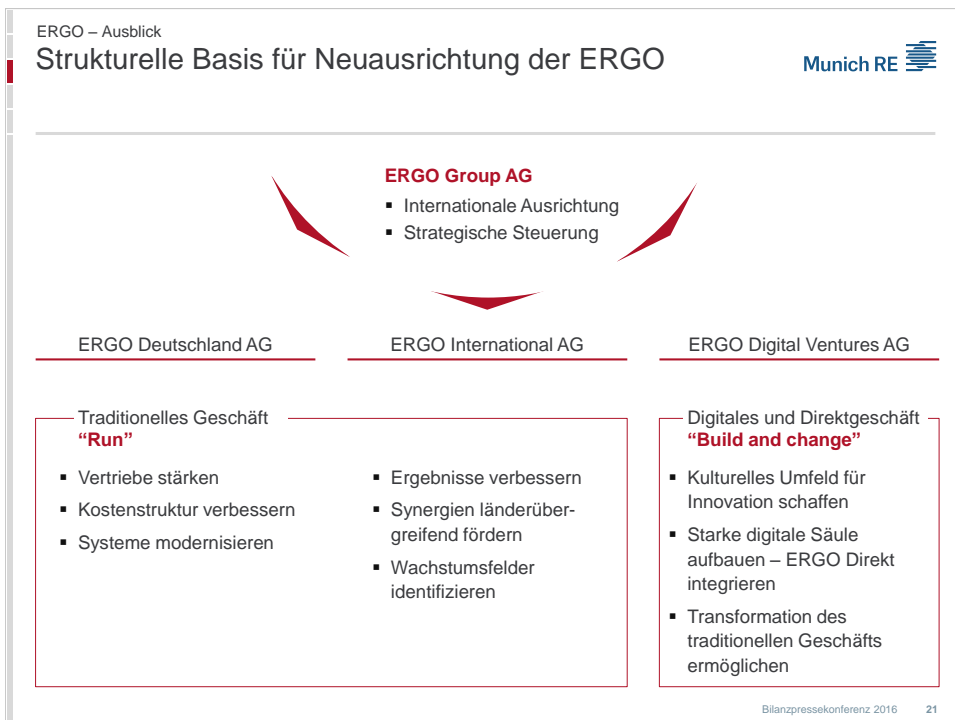
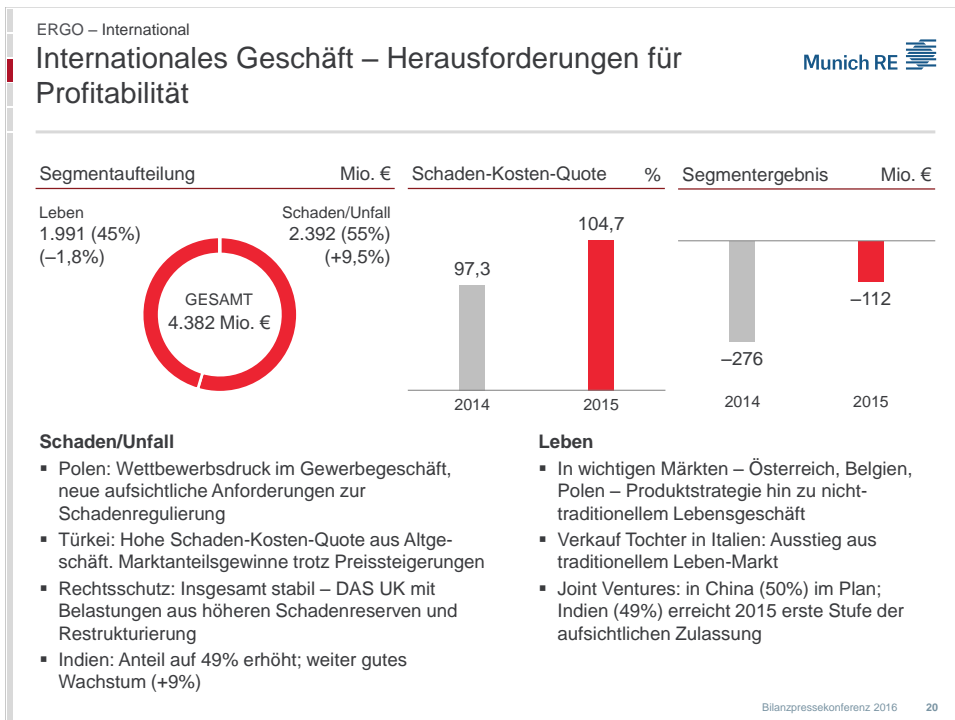



Agenda		Munich RE 
Solide Gewinne – neue Ideen		Nikolaus von Bomhard
Munich Re (Gruppe)		Jörg Schneider
<b>ERGO</b>		Markus Rieß
Rückversicherung		Torsten Jeworrek
Ausblick		Nikolaus von Bomhard

Bilanzpressekonferenz 2016 16

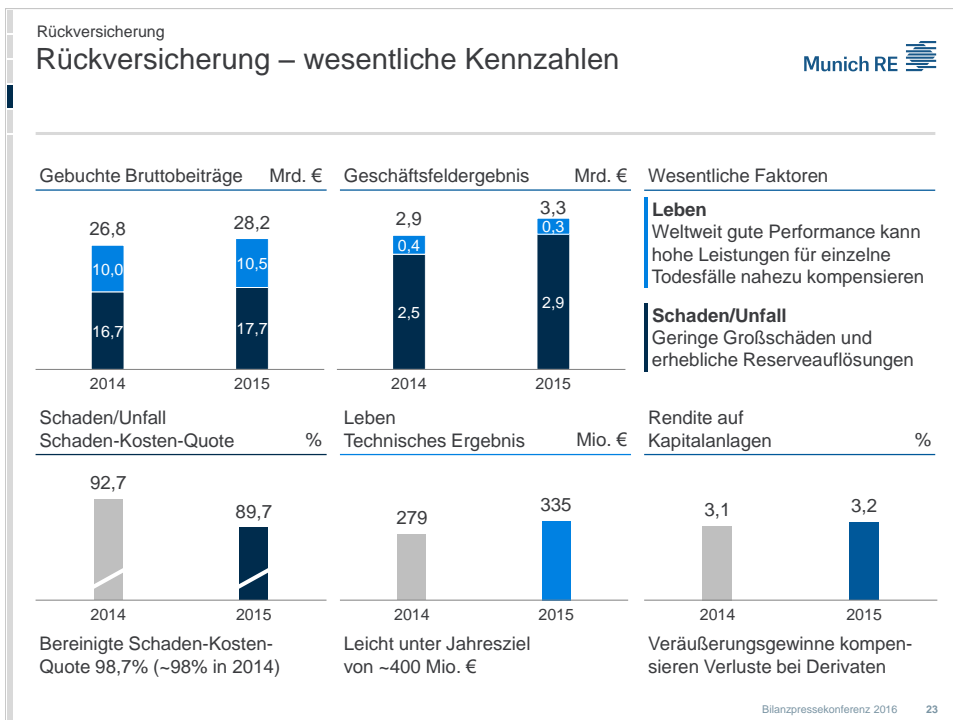






<b>Agenda</b>	<b>Munich RE</b> 
Solide Gewinne – neue Ideen	Nikolaus von Bomhard
Munich Re (Gruppe)	Jörg Schneider
ERGO	Markus Rieß
<b>Rückversicherung</b>	<b>Torsten Jeworrek</b>
Ausblick	Nikolaus von Bomhard

Bilanzpressekonferenz 2016 22



Rückversicherung Schaden/Unfall – Januar Erneuerung 2016

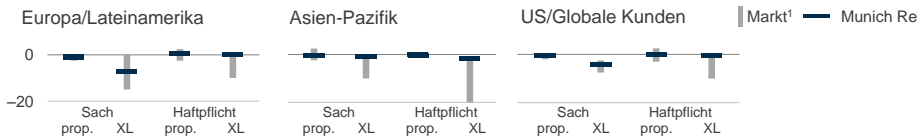
## Munich Re vergleichsweise widerstandsfähig gegen Preisdruck



### Januar Erneuerung

Zu erneuerndes Prämienvolumen: 9,1 Mrd. € Preisveränderung: ~-1,0% Volumenänderung: +0,7%

### Ratenveränderung Januar Erneuerung



### Marktentwicklungen

- Weiterhin reichlich Rückversicherungskapital, aber Alternatives Kapital wächst langsamer
- Preisrückgang verlangsamt
- Qualität des Rückversicherers wird wichtiger
- Steigende Nachfrage nach komplexen RV-Programmen<sup>2</sup>
- Kaum Druck auf Bedingungen; weitgehend stabile Selbstbehalte

### Auswirkungen auf Munich Re

- Globale Aufstellung ermöglicht flexible Anpassung des Portfolios
- Größe und Finanzstärke bieten Wettbewerbsvorteil über den Zyklus
- Leistungsversprechen als strategischer Partner von Kunden hoch geschätzt
- Maßgeschneiderte Lösungen treffen Kundenbedürfnis

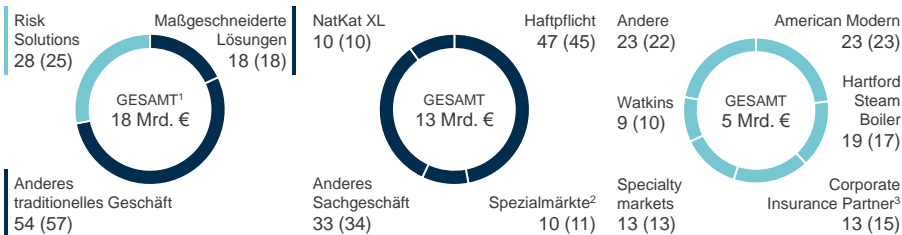
<sup>1</sup> Spanne der Preisveränderungen im Markt bei der Januar 2016 Erneuerung.  
<sup>2</sup> z.B. nach Unternehmensfusionen, Mehrspartendeckungen, Mehrjahresdeckungen, globale Lösungen.

Rückversicherung Schaden/Unfall – Portfolioqualität

## Diversifizierte Aufstellung sichert nachhaltige Ertragskraft



Schaden/Unfall gesamt % Traditionell % Risk Solutions %



- Breit diversifiziertes Portfolio
- Stabilisierung durch Risk Solutions und maßgeschneiderte Lösungen
- Zyklusmanagement reduziert Anteil des traditionellen Geschäfts

- Verschiebung weg von Sach und Spezialmärkten hin zu Haftpflicht
- Zyklusmanagement mindert Preisdruck

- Fortgesetztes (leichtes) Wachstum im Spezial-Erstversicherungsgeschäft in den USA
- Bewusst weniger Geschäft in zyklus-abhängigen Einheiten (z.B. Watkins, CIP)

### Starke Diversifikation ermöglicht flexible Steuerung des Portfolios

<sup>1</sup> Gebuchte Bruttobeiträge in der Schaden/Unfall Rückversicherung, Stand: 31.12.2015 (31.12.2014). <sup>2</sup> Luftfahrt, Transport, Kredit. <sup>3</sup> Teil der "Special and Financial Risks" Einheit, die Lösungen für große Unternehmenskunden anbietet.



Rückversicherung Schaden/Unfall – Produkt Innovation – Cyber (Rück-)Versicherung

## Cyber (Rück-)Versicherung – Diversifikation, Innovation und Kumulkontrolle sichern profitables Wachstum



### Rückversicherung (RV) Vorreiter und Marktführer

- Dynamisches Wachstum in sich entwickelnden Märkten durch gemeinsame Projekte mit Zedenten (inkl. white label Produkte)
- Steter Ausbau des profitablen US Cyber Portfolios
- Permanente Weiterentwicklung unserer Kumulzenarien (z.B. Viren, Cloud, kritische Infrastruktur)

#### Munich Re gut aufgestellt

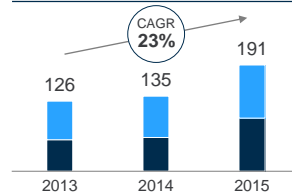
- Bündelung der Cyber Expertise in spezialisierter Einheit
- Anwerbung von qualifiziertem Personal
- Aufbau einer Cyber-Datenbank (Exponierung, Schäden, Gefahren)

### Erstversicherung (EV)

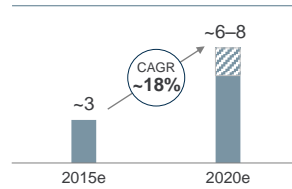
Spezialisierte Risikoträger für breites Spektrum von Cyber-Risiken

- **Hartford Steam Boiler**  
Etablierter Anbieter in USA von Haftpflicht-/Datenschutzdeckungen für KMUs und Privatpersonen. Einführung von HSB Total Cyber für mittelgroße Unternehmen
- **Corporate Insurance Partner**  
Klassische und maßgeschneiderte Cyber Lösungen für Großkunden. Ganzheitlicher Cyber-Schutz durch Kooperation mit IT Anbietern

### Munich Re Portfolio<sup>1</sup> Mio. US\$



### Markt<sup>2</sup> Mrd. US\$



**Dank führendem Fachwissen und globalem Marktauftritt ist Munich Re in der Lage, den Markt für innovative Cyberversicherungen profitabel zu erschliessen**

<sup>1</sup> Prämienentwicklung.

<sup>2</sup> Cyberversicherungsmarkt: Schätzungen auf Basis externer Quellen (Marsh & McLennan, Barbican Insurance, Allianz).

Rückversicherung Schaden/Unfall – Innovation

## Innovation: Infrastruktur für Innovationsaktivitäten ist installiert und im Unternehmen verankert




Aktivitäten	Zielsetzung
<b>Scouting &amp; Partnering</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erster Rückversicherer mit permanenter Präsenz im Silicon Valley</li> <li>▪ Innovation Scouts in globalen Innovationszentren präsent und vernetzt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verständnis der Start-up Szene</li> <li>▪ Etablierung von Partnerschaften mit Unternehmen</li> <li>▪ Strategische Weiterentwicklung des Geschäftsmodells von Munich Re</li> </ul>
<b>Innovation Labs<sup>1</sup></b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erfolgreiches Lab mit TechFounders<sup>2</sup></li> <li>▪ Eigene Labs in München, Peking und New York</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Raum, um gemeinsam mit Kunden Ideen zu entwickeln und zu testen</li> <li>▪ Lerneffekte helfen, Zeit von der Idee bis zur Marktreife deutlich zu verkürzen</li> </ul>
<b>Data analytics</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aufbau zentraler und dezentraler Analysefähigkeiten</li> <li>▪ Investitionen in IT/Big Data Infrastruktur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schnellere und bessere Schadenprognosen</li> <li>▪ Neue Erkenntnisse aus Daten</li> <li>▪ Zusatznutzen für Zedenten und Munich Re (neue Produkte, neue Deckungen)</li> <li>▪ Vorbereitung für daten-getriebene Geschäftsmodelle</li> </ul>


**Breiter, dezentraler Ausbau der Fähigkeiten von Munich Re**

<sup>1</sup> Rückversicherungsaktivitäten, teilweise gemeinsam mit ERGO.

<sup>2</sup> Accelerator für Tech Start-ups mit Sitz in München.

Agenda		Munich RE 
Solide Gewinne – neue Ideen		Nikolaus von Bomhard
Munich Re (Gruppe)		Jörg Schneider
ERGO		Markus Rieß
Rückversicherung		Torsten Jeworrek
<b>Ausblick</b>		Nikolaus von Bomhard

Bilanzpressekonferenz 2016 30

Ausblick 2016			Munich RE 
<b>Munich Re (Gruppe)</b>			
<b>GEBUCHTE BRUTTOBEITRÄGE<sup>1</sup></b>	<b>RENDITE AUF KAPITALANLAGEN</b>	<b>KONZERNERGEBNIS</b>	
47–49 Mrd. €	~3%	2,3–2,8 Mrd. €	
Weiterhin Fokus auf Profitabilität	Solide trotz Niedrigzins	RoRaC Ziel von 15% nach Steuern über den Zyklus bleibt bestehen	
<b>Rückversicherung</b>	<b>ERGO</b>	<b>Munich Health</b>	
<b>SCHADEN-KOSTEN-QUOTE</b>	<b>SCHADEN-KOSTEN-QUOTE</b>	<b>SCHADEN-KOSTEN-QUOTE</b>	
~98%	Deutschland: ~95% International: ~99%	~99%	
<b>GESCHÄFTSFELDERGEBNIS</b>	<b>GESCHÄFTSFELDERGEBNIS</b>	<b>GESCHÄFTSFELDERGEBNIS</b>	
1,9–2,4 Mrd. €	250–350 Mio. €	50–100 Mio. €	

<sup>1</sup> Nach Segmenten: Rückversicherung 26–28 Mrd. €, ERGO 15,5–16 Mrd. €, Munich Health leicht unter 5 Mrd. €.

Bilanzpressekonferenz 2016 31



## Disclaimer



---

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Munich Re beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.